

GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG



LANDKREIS
GÖPPINGEN

**Landratsamt Göppingen, Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur
Filsland Mobilitätsverbund**

Bus 19plus erhält Update Erste Änderungen ab kommenden Montag

Göppingen, 31.01.2019 – Seit einem Monat verkehren die Busse im Landkreis Göppingen nach dem neuen Taktfahrplan “Bus19plus”. Die gravierenden Änderungen treffen auf viel Zustimmung, aber auch auf Kritik im Detail. In drei Linienbündeln greifen zum kommenden Montag Änderungen, die vor allem dem Schülerverkehre zugutekommen. “Teilweise konnten wir sofort reagieren und auf einzelnen Verbindungen zu den Schulen nachsteuern” berichtet Sebastian Hettwer, zuständiger Abteilungsleiter im Amt für Mobilität des Landkreises. Die geplanten Anpassungen wurden zumeist mit den Schulen, in der Regel unter Einbindung der Elternvertreter, besprochen.

Die Umsetzung erfordert jedoch erneute Eingriffe in die Dienstplanung der Busunternehmen, die einen entsprechenden Vorlauf benötigen. Deshalb wird es weitere Änderungen, die im Bereich der OVG im westlichen Teil des Landkreises Göppingen notwendig werden, erst zwei Wochen später geben. “Hier greift die betriebliche Mitbestimmung. Uns fehlt noch die Zustimmung des Fahrpersonals. Wir sind aber überzeugt, dass wir das hinbekommen. Zum Warnstreik am Donnerstag gibt es keinerlei Zusammenhang” erläutert Amtsleiter Jörg-Michael Wienecke den zeitlichen Versatz bei der Umsetzung.

Insgesamt ist man der Überzeugung, dass mit den jetzt auf den Weg gebrachten Ergänzungen und Änderungen im Fahrplan wesentliche Kritikpunkte ausgeräumt werden können. “Das neue Bus-Konzept muss sich noch einspielen. Wir haben deutlich mehr Angebote auf den Linien, neues Personal in den Bussen bei teilweise

neuen Fahrwegen. Wir sind den Unternehmen sehr dankbar, dass wir auf kurzem Weg Verbesserungen vereinbaren konnten. Sie sind das Ergebnis von vielen Vor-Ort-Gesprächen und Busmitfahrten, gerade auch zu früher Stunde im Schülerverkehr". Wienecke bittet um Verständnis, dass bei einem derart umfangreichen Leistungsangebot und unter Berücksichtigung der widrigen Witterungsverhältnisse nicht alles von Beginn an rund lief.

Die erste Änderungswelle, die ab kommender Woche greift, soll vor allem die Schülerverkehre entlasten und die Fahrten sowie vor allem die Umsteigeverbindungen stabiler gestalten. Außerdem werden die aufgetretenen Kapazitätsprobleme im Göppinger Stadtteil Reusch entspannt. Die Linie 94 zwischen Göppingen und Hohrein wird zusätzlich wieder wie früher über die Christkönigskirche fahren und dadurch auch die direkte Verbindung über die Marktstraße in die Göppinger Innenstadt wiederherstellen.

Folgende Änderungen werden ab dem 04.02.2019 umgesetzt: *(Darstellung der Änderungen in tabellarischer Form)*

- Linie 3

Zur Verbesserung der Pünktlichkeit werden folgende Fahrzeiten angepasst:

- ✓ Kurs 6:32 Uhr ab Schlät Enzbachweg verkehrt neu um 6:28 Uhr
- ✓ Kurs 6:55 Uhr ab Schlät Enzbachweg verkehrt neu um 6:48 Uhr
- ✓ Kurs 6:56 Uhr ab Schlät Enzbachweg verkehrt neu um 6:49 Uhr
- ✓ Kurs 7:05 Uhr ab Ursenwang Lindenplatz verkehrt neu um 7:00 Uhr
- ✓ Kurs 6:59 Uhr ab Ursenwang Kiefernsteige verkehrt neu um 6:54 Uhr

Zur Erhöhung der Kapazitäten werden zusätzliche Busse um 6.45 Uhr ab Schlät (siehe Linie 984) sowie um 12:10 und 13:05 Uhr ab ZOB über die Haltestelle Kaiserbau bis Schlät eingesetzt.

- Linie 20

Beim Kurs der Linie 20 um 6:05 Uhr ab Zell. u.A. Schillerstraße wird die Ankunftszeit am ZOB Göppingen auf 6:37 Uhr korrigiert. Damit kann die Regionalbahn um 6:44 Uhr nach Stuttgart erreicht werden.

Zur Verbesserung der Pünktlichkeit wird der Kurs der Linie 20, 6:30 Uhr ab Weilheim/T., nicht mehr über die Ortsmitte Bad Boll verkehren. Es werden

lediglich die Haltestellen Ev. Akademie/Reha-Klinik sowie Sehningen bedient.
Fahrgäste können andere, wenige Minuten früher verkehrende Busse nutzen.

- Linie 22

Zur Verbesserung der Pünktlichkeit wird der Kurs der Linie 22 um 6:30 Uhr ab Zell u.A. Schillerstraße nicht mehr über die Haltestellen Kirchheimer Str. und Weilheimer Str. verkehren. Damit soll eine pünktliche Ankunft in UHINGEN sichergestellt werden. Fahrgäste können im Zulauf zur Schillerstraße den Bus der Linie 20 nutzen.

- Linie 33

Zur besseren Steuerung der Fahrgastströme verkehrt der Kurs um 6:35 Uhr ab Gammelshausen nur bis zur Hermann-Hesse-Realschule.

Zur Erhöhung der Kapazität wird ein zusätzlicher Bus um 12:47 Uhr ab Maybachstraße/Hermann-Hesse-Realschule bis zum ZOB eingesetzt.

- Linie 55

Zur Verbesserung der morgendlichen Anbindung an die Filstalbahn wird ein zusätzlicher Bus ab der Haltestelle Bebelstraße über Seebach eingesetzt, der um 5:45 Uhr ab ZOB ankommt.

- Linie 91

Der Kurs der Linie 91 um 7:20 Uhr ab ZOB wird mangels Nachfrage nur bis Stauferpark verkehren. Damit entfällt auch der Kurs um 7:35 Uhr ab Roseggerweg. Fahrgäste werden gebeten, auf die Linie 93 um 7:31 Uhr auszuweichen.

In der Folge wird die genannte Rückfahrt vom Stauferpark über den regulären Linienweg (Hailingstr.) geführt und damit eine Taktlücke am Morgen geschlossen.

Für eine bessere Anbindung der Schulen zum ZOB werden folgende Anpassungen vorgenommen:

- ✓ Kurs um 11:45 Uhr ab John-F.-Kennedy-Str. verkehrt 2 Minuten später
- ✓ Kurs um 12:35 Uhr ab Roseggerweg verkehrt über Hoky Bad
- ✓ Kurs um 12:53 Uhr ab Hoky Bad verkehrt bereits um 12:40 Uhr
- ✓ Kurs um 16:00 Uhr wird auf 15:45 Uhr ab Hoky Bad vorverlegt

- Linie 93
Damit die Regionalbahn um 5:43 Uhr ab Göppingen erreicht wird, verkehrt der erste Umlauf bereits um 5:10 Uhr ab Göppingen ZOB und damit 5 Minuten früher.

- Linie 94
Die Buslinie 94 wird bei allen Fahrten über das Gebiet Reusch verkehren. Die Fahrzeiten verschieben sich daher entsprechend. Ab Göppingen ZOB ergibt sich damit ein Halbstundentakt bis zur Christkönigskirche.
Zudem wird der Kurs um 7:00 Uhr ab Hohrein um 5 Minuten vorverlegt, um die Anschlüsse in Göppingen zu verbessern.

- Linie 97
Mangels Nachfrage wird der Kurs ab BSZ Öde um 15:50 Uhr gestrichen.

- Linie 984
Zur Erhöhung der Kapazität wird ein zusätzlicher Bus um 6:45 Uhr ab Schlat Bachstraße über Eschenbach, Heiningen Mörikestr. und Jahnstr./Bahnhofsteg bis zum BSZ Öde eingesetzt.

- Linie 7687
Zur Verbesserung der Anbindung der 2. Schulstunde in Geislingen wird ein zusätzlicher Kurs ab Treffelhausen über Schnittlingen und Stötten eingerichtet.

- Linie 7688
Zur Verbesserung der Verkehre am Nachmittag wird um 15:40 Uhr ab Donzdorf Schulzentrum ein zusätzlicher Bus bis Süßen Breitenlauchstraße eingesetzt.
Samstags wird der Stundentakt auch auf den Abschnitt Weißenstein – Böhmenkirch ausgedehnt und damit die Anbindung von Böhmenkirch verbessert.

Weitere Anpassungen im Verkehrsgebiet der OVG befinden sich derzeit noch in Abstimmung und werden voraussichtlich zum 17.02.2019 umgesetzt. Weitere Details werden zeitnah kommuniziert.

Aktuelle Fahrpläne, neue Liniennetzpläne sowie eine Liste mit den neuen Haltestellenamen können im Internet unter www.filsland.de/bus19plus heruntergeladen werden. Dort bleibt auch weiterhin das Kontaktformular für Lob, Kritik und Anregungen geschaltet.

Ansprechpartner/in

Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

Herr Sebastian Hettwer

Telefon: 07161 202-5520

Fax: 07161 202-5190

E-Mail: mobilitaet@lkgp.de

Homepage: www.landkreis-goeppingen.de